



1/2 Talerklippe 1626

Bei dieser viereckigen Münze des Markgrafen Friedrich handelt es sich um einer Sonderprägung zu Geschenkzwecken.

Der Halbtalerstempel wurde auf eine Silberplatte geprägt, die auch außerhalb des Münzrunds noch verziert wurde. Oben ist der Ansatz einer Bohrung für ein Trageloch zu erkennen. Der Markgraf selbst könnte dies veranlasst haben.

Die 1112 erstmals erwähnten Markgrafen von Baden begannen um 1400 mit eigener Münzprägung. 1515 teilte sich das Land in die Linie Baden-Baden und Baden-Durlach. Letzteres wurde zum Musterstaat des aufgeklärten Absolutismus. 1771 kam es zur Wiedervereinigung.

Informationen

Markgrafschaft Baden (Münzstand)
1626 (Datierung)

Taler
Zahlungsmittel

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F12

Historisches Museum Frankfurt
Inv. M01907
